

EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)



Handelsname: NEPTUSOFT

Stand: 2009

Druckdatum: 12. März 2009

1.) Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

NEPTUSOFT

Angaben zum Lieferanten

Staudinger GmbH
Technischer Großhandel
Fernreither Str. 12
A-4600 Wels

Tel.: 07242/41 8 59

Notfallauskunft

Vergiftungsinformationszentrale: 01/406 43 43

2.) Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

wässrige Lösung

Gefährliche Inhaltsstoffe

Wasserstoffperoxid in Lösung Konzentration: 35 %

CAS: 7722-84-1 EG-Nr.: 231-765-0 INDEX-Nr. : 008-003-00-9

Einstufung: R 5 O; R 8 C; R35 Xn; R20/22

Nota B

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16.

3.) Mögliche Gefahren

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Xn R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.

4.) Erst-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. An die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.



5.) Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂)

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Dieses Produkt ist nicht brennbar. Erhitzen führt zu Drucksteigerung – Berstgefahr.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).

Weitere Angaben

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6.) Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Mit Wasser verdünnen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Für angemessene Lüftung sorgen. Nie ungebrauchtes Material in die Lagerbehälter zurückgeben. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen.

7.) Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter nicht gasdicht verschließen. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht brennbar.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geeignete Behältermaterialien: Edelstahl; Glas; Kunststoffbehälter aus HDPE;

Ungeeignete Behältermaterialien: Messing; Kupfer; Eisen

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Stoffe; Reduktionsmittel

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

An einem gute belüfteten Ort aufbewahren. Inhalt gegen Lichteinwirkung schützen. Vor Verunreinigung schützen..

Zusätzliche Hinweise

Lagerklasse: 5.1BL: Entzündend wirkende Stoffe, flüssig

**8.) Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Wasserstoffperoxid in Lösung		CAS-Nr.: 7722-84-1
MAK	1,4 mg/m ³ , 1 ppm,	MAK (AT)
MAK CEIL	2,8 mg/m ³ , 2 ppm,	MAK (AT)
Spitzenbegr.: 8x5 Minuten/Schicht		

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Erforderlich, bei Überschreitung von Grenzwerten (zB: MAK); Kombinationsfilter: NO-P3.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Die folgenden Materialien sind geeignet: Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

Material	Materialstärke	Durchdringungszeit
Butylkautschuk	0,5 mm	>= 8 h
Naturkautschuk	0,5 mm	>= 8 h
Polychloropren	0,5 mm	>= 8 h

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Keine Lederhandschuhe benutzen. Keine Schutzkleidung tragen, die Baumwolle enthält. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Technische Schutzmaßnahmen

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

9.) Physikalische und chemische Eigenschaften**Erscheinungsbild**

Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	geruchlos

Sicherheitsrelevante Daten**Zustandsänderungen**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	- 33 °C
Siedepunkt/Siedebereich	108 °C

EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)



Handelsname: NEPTUSOFT

Stand: 2009

Druckdatum: 12. März 2009

Flammpunkt	nicht anwendbar
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck	48 Pa; 30 °C
Dichte	1,131 – 1,135 g/cm ³ ; 20 °C
Wasserlöslichkeit in	vollkommen mischbar
pH-Wert	2 – 4; 20 °C
Viskosität, dynamisch	1,8 mPa.s; 0 °C

10.) Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe

Reduktionsmittel; Eisen; Kupfer; Kupferlegierungen

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt

Allgemeine Hinweise

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Verunreinigung schützen. Von brennbaren Stoffen fernhalten.

11.) Physikalische und chemische Eigenschaften

Verschlucken	LD50 Ratte 801 – 872 mg/kg
Einatmen	LC50 Ratte 2 mg/l 4 h
Hautabsorption	LD 50 Kaninchen 4.060 mg/kg
Hautkontakt	Kaninchen Starke Hautreizung
Augenkontakt	Kaninchen Starke Augenreizung; Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung

Meerschweinchen; nicht sensibilisierend.

Beurteilung Mutagenität

Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

Weitere Angaben

Alle Zahlenwerte für die akute Toxizität sind auf die Reinsubstanzen bezogen. Einatmen des Aerosols kann eine Reizung der oberen Atemwege verursachen. Symptome erhöhter Exposition sind Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Brechreiz, Bewusstlosigkeit, Atemstillstand. Symptome können verzögert auftreten. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

12.) Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit: Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

EG-Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)



Handelsname: NEPTUSOFT

Stand: 2009

Druckdatum: 12. März 2009

Ökotoxische Wirkungen:

Fischtoxizität	LC50 Pimephales promelas	16,4 mg/l	96 h
	LC50 Leuciscus idus melanotus	35 mg/l	24 h
Daphnientoxizität	EC50 Daphnia magna	7,7 mg/l	24 h
Algtoxizität	EC50 scenedesmus quadricauda	27,5 – 43 mg/l	240 h
Bakterientoxizität	EC10 Pseudomonas putida	11 mg/l	16 h

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise

Alle Zahlenwerte für ökologische Wirkungen sind auf die Reinsubstanz bezogen. Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

13.) Hinweise zur Entsorgung

Produkt -

Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verpackung

Behälter mit Wasser reinigen. Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

Europäischer Abfallkatalogschlüssel

Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verbraucher, aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts festgelegt werden.

14.) Angaben zum Transport

ADR

UN-Nummer	2014
Klasse	5.1 Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe
Verpackungsgruppe	II
Klassifizierungscode	OC1
Gefahrzettel	5.1 + 8
Gefahrnummer	58
Bezeichnung des Gutes	Wasserstoffperoxid, wässrige Lösung

RID

UN-Nummer	2014
Klasse	5.1 Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe
Verpackungsgruppe	II
Klassifizierungscode	OC1
Gefahrzettel	5.1 + 8
Gefahrnummer	58
Bezeichnung des Gutes	Wasserstoffperoxid, wässrige Lösung

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

UN-Nummer	2014
Klasse	5.1
Verpackungsgruppe	II
Gefahrzettel	5.1 + 8
EmS	F-H, S-Q
Bezeichnung des Gutes	hydrogen peroxide, aqueous solution



15.) Vorschriften

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrbezeichnung des Produktes

Xn Gesundheitsschädlich

R-Sätze

- R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

S-Sätze

- S 17 Von brennbaren Stoffen fernhalten.
- S 26 bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
- S 28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
- S 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- S 45 Bei Unfall und Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen)

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung
Wasserstoffperoxid in Lösung

Nationale Vorschriften

Wassergefährungsklasse: WGK 1 Schwach wassergefährdend
Vorschrift: Die Einstufung gemäß österreichischem Chemikaliengesetz bGBl.I 53/1997 ist ident mit der Einstufung gemäß EG-Richtlinie.

16.) Sonstige Angaben

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

- R 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
- R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- R 5 Beim Erwärmen explosionsfähig
- R 8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Nur für den gewerblichen Verwender. Achtung – Exposition vermeiden – Vor Gebrauch besondere Anweisung einholen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.